

Apfelschule – Dein Zugang zur smarten Technologie

Die Apfelschule ist in der ganzen Schweiz die führende Organisation in der Erschliessung smarterer Technologien für Menschen mit visuellen Einschränkungen. Sie versteht sich als Netzwerk, welches das Potenzial der gegenseitigen Unterstützung im Sinne der Selbsthilfe nutzt und den sozialen Austausch unter sehbehinderten und blinden Menschen fördert.

Die Apfelschule trainiert blinde und sehbehinderte Anwenderinnen und Anwender. Sie fördert die Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften mit eigenen visuellen Einschränkungen. Weiter bereitet sie stets aktuelle Informationen über smarte Technologien und deren erfolgreichen Einsatz für Blinde und Sehbehinderte auf.

So erlernt die Zielgruppe anhand diverser Kursangebote, den Einsatz von Smartphones, Tablets und anderen mobilen Endgeräten als persönliche Assistenten zu nutzen und überwindet gleichermassen behinderungsbedingte Barrieren im privaten und beruflichen Alltag. Es soll ausserdem nicht nur der mobile Zugang zur aktuellen Informa-



tionsgesellschaft gesichert, sondern auch die Unabhängigkeit und Mobilität mit smarten Technologien verbessert werden.

Die Apfelschule blickt auf einen ereignisreichen, spannenden und sehr erfolgreichen Digitaltag zurück. Nebst dem Stand am Hauptbahnhof Zürich, bot sie

auch Führungen für über 20 Betroffene durch die Digitaltag-Ausstellung am HB an. Zwei weitere Highlights waren der Besuch des Bundespräsidenten Ueli Maurer am Stand der Apfelschule und die Livesendung des Fernsehsenders SRF 1. In beiden Fällen führte Geschäftsführer Sandro Lüthi vor, wie die Bedienung des Smartphones durch blinde und sehbehinderte Menschen funktioniert.

Die Apfelschule freut sich, Dich bald an einem Kurs zu begrüssen.

www.apfelschule.ch/kursangebot

